

## Erfolgreiche Traditionsarbeit am Ostermontag in Felgentreu

Über 140 Teilnehmer bei den Ostereierkullern

Der Dorfverein Felgentreu hatte beschlossen, das traditionelle Ostereierkullern am Ostermontag mit der Pflanzung des aktuellen Baumes des Jahres wie bereits im Vorjahr zu verknüpfen. Der Aufwand und die Koordinierung gleich mehrerer Traditionen führten zum Erfolg. Zuerst begaben sich knapp 40 Personen in Richtung Lehrpfad „Baum des Jahres“ am Felgentreuer Rundwanderweg. Dort setzte Klaus Fechner die mittlerweile

14. hergerichtete Informationstafel, diesmal neben der „Europäischen Lärche“. Aufmerksam lauschten die Teilnehmer den Ausführungen von Sven Eppinger, Geschäftsführer der Tier- und Pflanzenproduktion Felgentreu GmbH und Initiator des Lehrpfades. Schließlich brauchte man Detailwissen, um auch erfolgreich im Baum-Preis-Quiz zu sein.

Osterhasen (Schilder) zeigten den weiteren Verlauf des Weges vorbei am läutenden Glockenturm zu den Ostereierkullern. Bei herrlichem Osterwetter fand diese Veranstaltung bereits zum 5. Male statt. Erstmals konnte Naturhausleiter Erich Broneske auf der von Familie Maltzahn gepachtete Fläche hinter dem Naturhaus die über 140 Teilnehmer begrüßen. Hier ist ein Naturgarten im Entstehen. Groß ist die Unterstützung bei diesem Vorhaben vor allem durch den Biogaspark. So wurden allein 38 Fuhrer Erde für den neuen „Kullerberg“ herangefahren. Die Herrichtung und Modellierung der schönen Kullerbahn lag wieder in den Händen der Familie Herrmann.

Eierlaufen, Sackhüpfen und Eierkullern wurde mit Wartezeiten für Klein und Groß von Marlis Herrmann, Inge Suhl und Marej Vestjens nach überlieferten Bedingungen organisiert. Leona und Anna Bautz betreuten die kleinen Künstler. Alle Kinder konnten Präsente mit nach Hause nehmen. Sehr knapp waren die Entscheidungen in den Wettbewerben. Vereinsvorsitzender Gerd Talchau überreichte schön gestaltete Urkunden an die drei Erstplatzierten. Beim Baumquiz gewannen zwei Herren aus Luckenwalde. Liska Alina Schmidt aus Felgentreu wurde Dritte nach Los.

Auch Olaf Wolters war wieder mit seinem fahrbaren Grillmobil präsent. Monika Brenner und Alexander Bautz sorgten ebenfalls für das leibliche Wohl.

Herrlicher Sonnenschein, strahlende Kinderaugen, aktive kleine und große Wettkampfteilnehmer und eine freudvolle Atmosphäre waren kennzeichnend für das gelungene Traditionsfest und ließen Alltagsprobleme vergessen.

Aus diesem Grunde heraus gilt allen Gästen und aktiven Helfern ein herzliches Dankeschön des Vorstandes des Vereins „Dorfgemeinschaft Felgentreu e. V.“.

